Klassifizierung von Schließzylindern für Schlösser gemäß EN 1303:2005

Klassifizierungsschlüssel 8-stellig nach EN 1303:2005

Position 1	2	3	4	5	6	7	8
Gebrauchs-klasse	Dauerhaftigkeit	Türmasse	Feuer-widerstand	Betriebs-sicherheit	Korrosions-beständigkeit und Temperatur	Verschluss-sicherheit	Angriffs-widerstand

Bedeutung der einzelnen Ziffern im Klassifizierungsschlüssel:

Position	Mögliche Klassen	Bedeutung
1 Gebrauchs-klasse	1	1 = Für Anwender mit hoher Motivation zur Sorgfalt und bei geringer Wahrscheinlichkeit des Missbrauchs.
2 Dauerhaftigkeit	4 – 6	4 = 25.000 Prüfzyklen
		5 = 50.000 Prüfzyklen
		6 = 100.000 Prüfzyklen
3 Türmasse	0	0 = Keine Anforderung an Türmasse
4 Feuer-widerstand	0 – 1	0 = Nicht geeignet für den Einsatz in Feuer-/Rauchschutztüren
		1 = Geeignet zur Verwendung in Feuerschutz-/Rauchschutztüren abhängig vom zufrieden stellenden Beitrag des Schließzylinders beim Feuerwiderstand der Feuerschutz-/Rauchschutztüren.
5 Betriebs-sicherheit	0	0 = Keine Anforderung an Betriebssicherheit
6 Korrosions-beständigkeit und Temperatur	0, A – C	0 = Keine Korrosionsanforderung; keine Temperaturanforderung
		A = Hohe Korrosionsbeständigkeit; keine Temperaturanforderung
		B = Keine Korrosionsanforderung; Temperaturanforderung von –20 °C bis +80 °C
		C = Hohe Korrosionsbeständigkeit; Temperaturanforderung von –20 °C bis +80 °C
7 Verschluss-sicherheit	1 – 6	Es sind sechs Verschlusssicherheitsklassen festgelegt: **siehe Tabelle „Übersicht Verschlusssicherheit“**
8 Angriffs-widerstand	0 – 2	0 = Kein Widerstand gegen Aufbohren; kein Widerstand gegen mechanischen Angriff
		1 = 3/5 min. Widerstand gegen Aufbohren; Widerstand gegen mechanischen Angriff: **siehe Tabelle „Übersicht Angriffswiderstand“**
		2 = 5/10 min. Widerstand gegen Aufbohren; Widerstand gegen mechanischen Angriff: **siehe Tabelle „Übersicht Angriffswiderstand“**

Übersicht Verschlusssicherheit

Klasse 1	2	3	4	5	6	Parameter	Anforderung
100	300	15000	30000	30000	100000	Anzahl	Mindestanzahl effektiver Verschiedenheiten
2	3	5	5	6	6	Anzahl	Mindesanzahl beweglicher Zuhaltungen
100	70	60	60	60	50	%	Höchstanzahl gleich tiefer Stufen
Ja	Ja	Nein	Nein	Nein	Nein	–	Direkte Schließungsbezeichnung der Schlüssel
1,5 [1)]	1,5 [1)]	1,5 [1)]	1,5 [2)]	1,5 [2)]	1,5 [2)]	Drehmoment in Nm	Nachschließsicherheit
2,5	5	15	15	15	15	Drehmoment in Nm	Torsionsfestigkeit des Zylinderkerns/Schließzylinders

[1)] Vor Ausführung der Prüfung der Dauerhaftigkeit.
[2)] Nach Beendigung der Prüfung der Dauerhaftigkeit.

Übersicht Angriffswiderstand

Klasse 0	1	2	Parameter	Anforderung
–	3/5	5/10	Zeit in min.	Widerstandsfähigkeit gegen Aufbohren
–	30	40	Anzahl Schläge	Angriffswiderstand gegen Meißel
–	20	30	Anzahl Drehungen	Angriffswiderstand gegen Abdrehen
–	15 3	15 3	Kraft in kN Zeit in min.	Angriffswiderstand gegen Herausziehen des Zylinderkerns/Schließzylinders
[3)]	20	30	Drehmoment in Nm	Torsionsfestigkeit des Zylinderkerns/Schließzylinders

[3)] Anforderungen an die Verschlusssicherheit beachten.

DGH-B 2015, HDE-de, 06/15; Maßangaben unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.

Beispiel: „Doppelzylinder“ (zertifiziert nach EN 1303:2005):

- Klasse: 1 6 0 1 0 C 4 0

Position	Bedeutung
1 Gebrauchs-klasse	Klasse 1: Für Anwender mit hoher Motivation zur Sorgfalt und bei geringer Wahrscheinlichkeit des Missbrauchs.
2 Dauerhaftig-keit	Klasse 6: 100.000 Prüfzyklen
3 Türmasse	Klasse 0: Keine Anforderung an Türmasse
4 Feuer-widerstand	Klasse 1: Geeignet zur Verwendung in Feuerschutz-/Rauch-schutztüren abhängig vom zufrieden stellenden Beitrag des Schließzylinders beim Feuerwiderstand der Feuerschutz-/Rauchschutztüren.
5 Betriebs-sicherheit	Klasse 0: Keine Anforderung an Betriebssicherheit
6 Korrosions-beständigkeit und Temperatur	Klasse C: Hohe Korrosionsbeständigkeit; Temperaturanforderung von –20 °C bis +80 °C
7 Verschluss-sicherheit	Klasse 4: siehe Tabelle Übersicht Verschlusssicherheit
8 Angriffs-widerstand	Klasse 0: Kein Widerstand gegen Aufbohren; kein Widerstand gegen mechanischen Angriff

DGH-B 2015, HDE-de, 06/15; Maßangaben unverbindlich. Konstruktionsänderungen vorbehalten.